



④ Welche Impfungen werden als Kombination mehrerer Impfstoffe gängigerweise geimpft


⑤



Nutze mich!!!

[redacted] - oder inaktivierte Impfstoffe - enthalten entsprechend ihrer Bezeichnung nur [redacted], die sich nicht mehr vermehren können, oder auch nur Bestandteile der Erreger. Diese werden vom Körper als fremd erkannt und regen das [redacted] zur Antikörperbildung an, ohne das die jeweilige Krankheit ausbricht.

Zu den Totimpfstoffen gehören Impfstoffe gegen [redacted], Hepatitis B, Hib (Haemophilus influenzae Typ b), [redacted], Keuchhusten und [redacted].

⑥

[redacted] enthalten geringe Mengen vermehrungsfähiger Krankheitserreger, die jedoch so abgeschwächt wurden, dass sie die Erkrankung selbst nicht auslösen. Nur in seltenen Fällen können sie zu einer leichten „Impfkrankheit“ führen – wie bei den sogenannten [redacted]. Dies ist ein leichter, masernähnlicher Ausschlag, der [redacted] nach der Impfung auftreten kann und [redacted] ist.

Zu den Lebendimpfstoffen gehören beispielsweise Impfstoffe gegen Masern, [redacted], Röteln und [redacted].

⑦ Erarbeiten Sie Übertragungsweg, Inkubationszeit, Krankheitsverlauf und Symptome, sowie Häufigkeit und Verbreitung für folgende Erkrankungen: Diphtherie, Keuchhusten, Kinderlähmung, Masern und Röteln!

Mach mich kurz und knackig!!!